

Hauptamt

Vorlage: Beschlussvorlage

BV/064/2022

AZ:

I.	٧	or	lag	е
----	---	----	-----	---

Gemeinderat am **26.07.2022 öffentlich** Entscheidung

II. Tagesordnungspunkt

Beschaffung einer neuen Zeiterfassungssoftware mit Hardware für die Gemeindeverwaltung

- Vergabe

III. Anlagen

Vergleich_Zeiterfassungssysteme Referenzen Anbieter 1 Referenzen Anbieter 2

IV. Beschlussvorschlag

Siehe Darstellung des Sachverhalts

V. Finanzielle Auswirkungen

keine	☐ Einnahmen: ☐ Ausgaben:	20.574,39 €	
⊠ Planmäßig	30.000,00€	HH-Stelle	
☐ Überplanmäßig		HH-Stelle	
☐ Außerplanmäßig		HH-Stelle	
Deckungsvorschlag		HH-Stelle	
□ Verpf.ermächtigung		HH-Stelle	

Darstellung des Sachverhalts:

Derzeit befindet sich im Rathaus, im Schulzentrum sowie im Bauhof eine veraltete Zeiterfassungssoftware mit Stempeluhren. Die Firma ist nicht mehr auf dem Markt vertreten, wodurch keine Ersatzteile mehr beschaffen werden können. Die Stempeluhr ist aktuell teilweise in einer virtuellen Umgebung lauffähig. Außenstellen wie Kindergärten, Hallen, Schloss Brenz oder die Stadtverwaltung Niederstotzingen (Integrationsmanagement) können nur über Handaufschriebe/Excellisten erfasst werden.

Die Gemeinde Sontheim an der Brenz beabsichtigt nun, eine einheitliche Zeiterfassung über ein zentrales System einzuführen, wo die Außenstellen über internetfähige Terminals angebunden werden, teilweise soll auch das Onlinebuchen am PC über eine App und direkte Korrektur durch das Personalamt angeboten werden. Das berührungslose Buchen am Terminal erfolgt mit RFID-Schlüsselanhänger-Chips.

Hierzu hat die Gemeindeverwaltung 2 Angebote eingeholt, wobei anzumerken ist, dass die Angebote wegen teilweise unterschiedlicher Funktionalitäten nicht 100% vergleichbar sind.

	А	В
Nettokosten:	17.289,40 €	13.499,00 €
Gesamtkosten:	20.574,39 €	16.063,81 €
monatliche Gebühren	208,25 €	114,04 €

Das Angebot des Anbieters A bietet den Vorteil, dass hier eine Schnittstelle zum Personalabrechnungsprogramm, welches die Gemeinde im Einsatz hat (dvv.personal) vorhanden ist, welches die Arbeit im Personalamt deutlich erleichtern würde.

Aus Sicht der Gemeindeverwaltung ist deshalb das Angebot der Firma A trotz des höheren Angebotspreises das wirtschaftlichere.

Beschlussvorschlag

Das Gremium beschließt, dass der Auftrag für das Zeiterfassungssystem für die Gemeindeverwaltung an den Anbieter A vergeben wird